

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde Oelde, Stadt

am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführun	ng	4
Rechtlich	e Grundlagen	4
Methode		5
Tabellen		
1.1	Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2	Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5	Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6	Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7	Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8	Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1	Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1	Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3	Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4	Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definition	en	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich ("/") ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

			Geschlecht		
	Insgesan	nt	Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt					
Insgesamt	28 940	100,0	14 362	14 578	
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1 114	3,8	605	509	
5 - 9	1 419	4,9	774	645	
10 - 14	1 662	5,7	870	792	
15 - 19	1 619	5,6	824	795	
20 - 24	1 591	5,5	821	770	
25 - 29	1 456	5,0	756	700	
30 - 34	1 511	5,2	743	768	
35 - 39	1 878	6,5	936	942	
40 - 44	2 509	8,7	1 332	1 177	
45 - 49	2 615	9,0	1 292	1 323	
50 - 54	2 116	7,3	1 118	998	
55 - 59	1 796	6,2	916	880	
60 - 64	1 453	5,0	673	780	
65 - 69	1 421	4,9	703	718	
70 - 74	1 875	6,5	825	1 050	
75 - 79	1 347	4,7	612	735	
80 - 84	925	3,2	383	542	
85 - 89	461	1,6	131	330	
90 und älter	172	0,6	48	124	
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	619	2,1	328	291	
3 - 5	751	2,6	425	326	
6 - 9	1 163	4,0	626	537	
10 - 15	1 989	6,9	1 037	952	
16 - 18	945	3,3	490	455	
19 - 24	1 938	6,7	988	950	
25 - 39	4 845	16,7	2 435	2 410	
40 - 59	9 036	31,2	4 658	4 378	
60 - 66	1 929	6,7	905	1 024	
67 - 74	2 820	9,7	1 296	1 524	
75 und älter	2 905	10,0	1 174	1 731	
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	10 693	36,9	5 961	4 732	
Verheiratet	14 806	51,2	7 456	7 350	
Verwitwet	2 108	7,3	364	1 744	
Geschieden	1 321	4,6	578	743	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,0	3	9	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	_	_	_	_	
Ohne Angabe	_	_	_		
Jillie Aligabe	-	-	-	-	

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	lnesses	mt	Geschlecht		
	Insgesa	TIL	Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Län	dern				
Deutschland	26 836	92,7	13 233	13 603	
Bosnien und Herzegowina	10	0,0	6	4	
Griechenland	242	0,8	120	(122)	
Italien	(71)	(0,2)	(41)	30	
Kasachstan	6	0,0	3	3	
Kroatien	52	0,2	24	28	
Niederlande	44	0,2	24	20	
Österreich	15	0,1	6	9	
Polen	157	0,5	76	81	
Rumänien	201	0,7	173	28	
Russische Föderation	52	0,2	19	33	
Türkei	752	2,6	385	367	
Ukraine	9	0,0	3	6	
Sonstige	493	1,7	249	244	
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	17 660	61,1	8 460	9 200	
Evangelische Kirche	5 640	19,5	2 640	3 000	
Evangelische Freikirchen	1	1	1	1	
Orthodoxe Kirchen	860	3,0	480	390	
Jüdische Gemeinden	-	-	1	1	
Sonstige	1 040	3,6	530	500	
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	3 630	12,6	2 150	1 480	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesar	mt –	Geschle		
_	Anzahl	%	Männlich Anzahl	Weiblich Anzahl	
Formula adades (accessible the b)	Anzani	70	Alizalii	Anzani	
Erwerbsstatus (ausführlich) 	4= 000				
Erwerbspersonen	15 280	52,9	8 480	6 800	
Erwerbstätige	14 960	51,8	8 290	6 670	
Erwerbslose	320	1,1	/	/	
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,0	/	/	
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	10.000	/	, - 000	7 000	
Nichterwerbspersonen	13 620	47,1	5 820	7 800	
Personen unterhalb des Mindestalters	4 460	15,4	2 420	2 040	
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	6 290	21,8	2 700	3 590	
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,1	540	650	
Hausfrauen und Hausmänner	1 220	4,2	J-10	1 220	
Sonstige	440	1,5	,	290	
•	440	1,0	,	200	
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	40.000	22.2	7.450	5.040	
Angestellte/Arbeiter/-innen	12 980	86,8	7 150	5 840	
Beamte/-innen	550	3,6	270	270	
Selbstständige mit Beschäftigten	510	3,4	1	/	
Selbstständige ohne Beschäftigte Mithelfende Familienangehörige	640 /	4,3 /	/	1	
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISC	O-08)				
Führungskräfte	630	4,3	530	1	
Akademische Berufe	1 950	13,2	1 090	870	
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 670	18,1	1 230	1 450	
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 430	16,5	760	1 670	
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 510	10,2	430	1 080	
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	,	/	1	
Handwerks- und verwandte Berufe	2 990	20,3	2 840	/	
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	960	6,5	820		
Hilfsarbeitskräfte	1 420	9,6	440	980	
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtsch	afts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei		1	1	1	
Produzierendes Gewerbe	6 440	43,1	4 820	1 620	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 640	37,7	4 150	1 490	
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(150)	(1,0)	/	20	
Baugewerbe	650	4,4	(540)	/	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 980	19,9	1 440	1 540	
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 230	14,9	960	1 270	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	750	5,0	490	270	
Sonstige Dienstleistungen	5 300	35,4	1 870	3 420	
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	400	2,6	1	180	
Grundstücks-/Wohnungswesen,					
wirtschaftl. Dienstl.	(1 490)	(10,0)	710	(780)	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	670	4,5	310	(360)	
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 730	18,3	640	2 090	
Unbekannt	-	_	_	_	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Geschlecht			
	Insgesan	nt	Männlich	Weiblich		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl		
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstu	ıfen					
Klasse 1 bis 4	1 320	34,5	680	650		
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 880	49,2	900	980		
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	620	16,3	1	1		
Höchster Schulabschluss						
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 740	7,1	840	890		
Ohne Schulabschluss	1 200	4,9	600	600		
Noch in schulischer Ausbildung	530	2,2	240	1		
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 470	42,8	5 240	5 230		
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale						
Oberstufe	6 340	25,9	2 890	3 450		
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 720	23,4	2 550	3 160		
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	620	2,6	1	1		
Fachhochschulreife	2 720	11,1	1 480	1 240		
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 170	13,0	1 450	1 720		
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlic	h)					
Ohne beruflichen Abschluss	6 650	27,2	2 470	4 180		
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	12 380	50,6	6 380	5 990		
Fachschulabschluss	2 530	10,4	1 350	1 180		
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1	1	1		
Fachhochschulabschluss	1 390	5,7	990	1		
Hochschulabschluss	1 040	4,2	420	620		
Promotion	1	/	1	1		
Migrationshintergrund und -erfahrung						
Personen ohne Migrationshintergrund	21 170	73,3	10 360	10 810		
Personen mit Migrationshintergrund	7 720	26,7	3 940	3 780		
Ausländer/-innen	2 120	7,3	1 100	1 020		
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 580	5,5	800	780		
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	540	1,9	300	240		
Deutsche mit Migrationshintergrund	5 600	19,4	2 840	2 770		
Deutsche mit eigener	0 000	10,4	2 040	2110		
Migrationserfahrung	3 420	11,8	1 770	1 660		
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 180	7,5	1 070	1 110		
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 260	4,4	660	600		
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	920	3,2	410	510		

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Geschlecht		
	Insgesan	it	Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationshintergrund	(ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	1	1	1	
Griechenland	270	3,5	1	1	
Italien	/	1	1	1	
Kasachstan	930	12,1	510	430	
Kroatien	/	1	1	1	
Niederlande	/	1	1	1	
Österreich	/	1	1	1	
Polen	1 560	20,2	800	760	
Rumänien	1	1	1	1	
Russische Föderation	1 580	20,4	780	800	
Türkei	1 340	17,3	700	640	
Ukraine	1	1	1	1	
Sonstige	1 270	16,4	580	680	
Unbekanntes Ausland	-	-	1	/	
Personen mit Migrationserfahrung na	ch Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1	1	1	
1960 - 1969	400	8,1	1	1	
1970 - 1979	630	12,7	380	250	
1980 - 1989	810	16,3	330	480	
1990 - 1999	2 120	42,5	1 040	1 090	
2000 - 2011	620	12,4	320	300	
Unbekannt	340	6,7	1	1	
Personen mit Migrationshintergrund	nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	660	8,6	380	280	
5 - 9 Jahre	690	9,0	310	380	
10 - 14 Jahre	1 070	13,9	520	560	
15 - 19 Jahre	1 570	20,4	740	840	
20 und mehr Jahre	3 390	43,8	1 770	1 620	
Unbekannt	340	4,4	1	1	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				S	taatsangehöri		1		
	laan	.m.t			Ausland				
	Insgesa	mt	Deutschland				/on		
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	28 940	100,0	26 836	2 104	948	991	161	4	
Geschlecht									
Männlich	14 362	49,6	13 233	1 129	548	497	80	4	
Weiblich	14 578	50,4	13 603	975	400	494	81	-	
Alter (5er-Jahresgruppe	n)								
Unter 5	1 114	3,8	1 095	19	6	9	_	4	
5 - 9	1 419	4,9	1 381	38	17	18	3	_	
10 - 14	1 662	5,7	1 537	125	25	90	10	_	
15 - 19	1 619	5,6	1 499	(120)	47	64	9	_	
20 - 24	1 591	5,5	1 422	169	87	70	12	_	
25 - 29	1 456	5,0	1 272	184	104	62	18	_	
30 - 34	1 511	5,2	1 273	238	105	(112)	21	_	
35 - 39	1 878	6,5	1 596	282	125	(127)	30	_	
40 - 44	2 509	8,7	2 267	242	116	(114)	(12)	-	
45 - 49	2 615	9,0	2 428	187	83	89	15	-	
50 - 54	2 116	7,3	1 991	(125)	60	52	13	-	
55 - 59	1 796	6,2	1 695	101	(44)	42	(15)	-	
60 - 64	1 453	5,0	1 353	100	52	45	3	-	
65 - 69	1 421	4,9	1 350	71	37	34	-	-	
70 - 74	1 875	6,5	1 821	54	22	32	-	-	
75 - 79	1 347	4,7	1 319	28	9	19	-	-	
80 - 84	925	3,2	907	18	6	12	-	-	
85 - 89	461	1,6	461	-	-	-	-	-	
90 und älter	172	0,6	169	3	3	-	-	-	
Alter (Infrastrukturreleva	ante Altersgruppe	n)							
Unter 3	619	2,1	600	19	6	9	-	4	
3 - 5	751	2,6	747	4	4	-	-	-	
6 - 9	1 163	4,0	1 129	34	13	18	3	-	
10 - 15	1 989	6,9	1 842	147	32	105	10	-	
16 - 18	945	3,3	870	75	27	45	3	-	
19 - 24	1 938	6,7	1 746	192	100	74	18	-	
25 - 39	4 845	16,7	4 141	704	334	301	69	-	
40 - 59	9 036	31,2	8 381	655	303	297	55	-	
60 - 66	1 929	6,7	1 802	127	64	60	3	-	
67 - 74	2 820	9,7	2 722	(98)	(47)	51	-	-	
75 und älter	2 905	10,0	2 856	49	18	31	-	-	

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				Si	taatsangehöri	gkeitsgruppen	<u> </u>			
		Insgesamt		Ausland						
	Insgesa				davon					
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Familienstand (ausführlich)										
Ledig	10 693	36,9	10 037	656	324	270	58	4		
Verheiratet	14 806	51,2	13 505	1 301	544	663	94	-		
Verwitwet	2 108	7,3	2 038	70	28	(39)	3	-		
Geschieden	1 321	4,6	1 244	(77)	52	19	6	-		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,0	12	-	-	-	-	-		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	_		
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	_	-	-	-	-	-	_		
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-		
Religion (ausführlich)										
Römisch-katholische Kirche	17 660	61,1	17 140	510	410	/	/	1		
Evangelische Kirche	5 640	19,5	5 620	1	/	1	1	1		
Evangelische Freikirchen	/	1	/	1	/	1	1	1		
Orthodoxe Kirchen	860	3,0	310	550	410	1	1	1		
Jüdische Gemeinden	-	-	/	1	1	1	1	1		
Sonstige	1 040	3,6	590	450	1	380	1	1		
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	3 630	12,6	3 040	590	1	340	/	1		

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

				St	taatsangehöri	gkeitsgruppen	1	
						Ausland		
	Insgesa	mt	Deutschland			dav	on .	
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	15 280	52,9	14 020	1 260	710	440	1	1
Erwerbstätige	14 960	51,8	13 780	1 190	690	410	1	1
Erwerbslose	320	1,1	/	1	1	1	1	1
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,0	1	1	/	1	1	1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1	1	1	1	/	/	1	1
Nichterwerbspersonen	13 620	47,1	12 820	800	330	410	1	1
Personen unterhalb des Mindestalters	4 460	15,4	4 280	180	1	1	1	1
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	6 290	21,8	6 040	1	1	1	1	1
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,1	1 100	1	/	/	1	1
Hausfrauen und Hausmänner	1 220	4,2	1 010	210	,	,	,	,
Sonstige	440	1,5	380	/	,	,	,	,
Erwerbstätige nach Stellung	im Boruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	12 980	86,8	11 860	1 130	670	390	1	1
Beamte/-innen	550	3,6	550	1 130	070	390	,	,
Selbstständige mit Beschäftigten	510	3,4	490	,	,	,	,	,
Selbstständige ohne Beschäftigte	640	4,3	600	1	/	1	1	1
Mithelfende Familienangehörige	/	/	1	1	/	1	1	1
Erwerbstätige nach Beruf (H	auptgruppen	ISCO-08)					
Führungskräfte	630	4,3	, 610	1	1	1	/	1
Akademische Berufe	1 950	13,2	1 940	,	,	,	,	,
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 670	18,1	2 600	1	/	1	1	1
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 430	16,5	2 370	/	/	1	1	1
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 510	10,2	1 420	1	/	/	/	1
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	,	1	/	/	/	/	/	1
Handwerks- und verwandte Berufe	2 990	20,3	2 590	400	260	1	1	1
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	960	6,5	770	/	1	1	1	1
Hilfsarbeitskräfte	1 420	9,6	1 100	320	220	1	1	
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	1		1	1	1

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	1		TVIIGITATIONSIN						
				Staatsangehörigkeitsgruppen					
	Incacc	amt		Ausland .					
	Insgesa	arrit	Deutschland	Insgesamt		dav			
			111		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtscha	aftszweig Wir	tschafts(unter)bereiche						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	,	1	1	1	1	1	1	1	
Produzierendes Gewerbe	6 440	43,1	5 720	720	500	200	1	1	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 640	37,7	5 020	620	460	140	/	/	
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(150)	(1,0)	(150)	1	1	/	/	/	
Baugewerbe	650	4,4	(550)	1	1	1	1	1	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 980	19,9	2 800	(180)	/	(90)	1	/	
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 230	14,9	2 080	150	1	1	/	1	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	750	5,0	720	30	1	20	/	/	
Sonstige Dienstleistungen	5 300	35,4	5 030	270	(100)	120	1	1	
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	400	2,6	390	1	1	1	1	1	
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(1 490)	(10,0)	(1 360)	(140)	60	60	1	,	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	670	4,5	670	(140)	1	/	,	,	
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 730	18,3	2 610	130	(30)	50	1	/	
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schülerinnen und Schüler n	ach Klassens	tufen							
Klasse 1 bis 4	1 320	34,5	1 280	1	1	1	1	1	
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 880	49,2	1 700	180	/	/	1	/	
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	620	16,3	600	1	1	1	1	1	
Höchster Schulabschluss									
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 740	7,1	1 150	590	250	280	/	/	
Ohne Schulabschluss	1 200	4,9	680	520	240	240	1	1	
Noch in schulischer Ausbildung	530	2,2	460	1	/	/	/	/	
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 470	42,8	9 790	680	390	240	1	1	
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 340	25,9	6 000	340	1	1	/	1	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 720	23,4	5 410	310	/	1	1	1	
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	620	2,6	600	1	1	1	1	1	
Fachhochschulreife	2 720	11,1	2 620	1	1	1	1	1	
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 170	13,0	2 940	230	1	1	1	1	

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Migrationsn	intergrund					
				S	taatsangehöriç	gkeitsgruppen	1		
				Ausland					
	Insgesa	mt	Deutschland			dav	on .		
			Dediscilland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschl	uss (ausführli	ch)							
Ohne beruflichen Abschluss	6 650	27,2	5 500	1 150	600	430	1	1	
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	12 380	50,6	11 810	570	280	260	/	1	
Fachschulabschluss	2 530	10,4	2 430	1	1	1	1	1	
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1	/	1	1	1	/	/	1	
Fachhochschulabschluss	1 390	5,7	1 350	1	/	1	1	1	
Hochschulabschluss	1 040	4,2	970	1	1	1	1	1	
Promotion	/	/	1	1	1	1	1	1	
Migrationshintergrund und -	erfahrung								
Personen ohne									
Migrationshintergrund Personen mit	21 170	73,3	21 170	/	/	/	/	1	
Migrationshintergrund	7 720	26,7	5 600	2 120	1 050	850	1	1	
Ausländer/-innen	2 120	7,3	/	2 120	1 050	850	1	1	
Ausländer/-innen mit eigener									
Migrationserfahrung	1 580	5,5	1	1 580	830	530	1	1	
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	540	1,9	/	540	220	320	1	1	
Deutsche mit	040		,	040	220	020	,	,	
Migrationshintergrund	5 600	19,4	5 600	1	1	1	1	1	
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 420	11,8	3 420	1	1	1	1	1	
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 180	7,5	2 180	1	1	1	1	1	
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 260	4,4	1 260	1	/	1	1	1	
Deutsche mit									
einseitigem Migrationshintergrund	920	3,2	920	1	1	1	1	1	
Personen mit Migrationshint	-		ıder)						
Bosnien und Herzegowina		/	/	1	/	1	1	1	
Griechenland	270	3,5	,	230	230	,	,	,	
Italien		/	,		/	,	,	,	
Kasachstan	930	12,1	910	1	,	1	1	1	
Kroatien	/	,	/	1	1	1	1	1	
Niederlande	,	1	/	1	/	1	1	1	
Österreich	/	1	/	1	/	1	1	1	
Polen	1 560	20,2	1 450	1	1	1	1	1	
Rumänien	1	1	/	1	1	1	1	1	
Russische Föderation	1 580	20,4	1 500	1	1	1	1	1	
Türkei	1 340	17,3	660	670	1	670	1	1	
Ukraine	1	1	/	1	1	/	1	1	
Sonstige	1 270	16,4	790	480	230	1	1	1	
Unbekanntes Ausland	-	-	1	1	1	1	1	1	

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

				S	taatsangehöri	gkeitsgrupper	1				
		Insgesamt				Ausland					
	Insgesa					dav	/on				
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige			
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl			
Personen mit Migrationserfa	hrung nach Zi	uzugsjah	ırzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	1	1	1	1	1			
1960 - 1969	400	8,1	/	1	1	1	1	1			
1970 - 1979	630	12,7	370	260	/	1	1	1			
1980 - 1989	810	16,3	660	1	1	1	1	1			
1990 - 1999	2 120	42,5	1 770	350	/	1	1	1			
2000 - 2011	620	12,4	250	370	200	1	1	1			
Unbekannt	340	6,7	/	1	1	1	1	1			
Personen mit Migrationshint	tergrund nach	Aufenth	altsdauer								
Unter 5 Jahre	660	8,6	440	220	180	1	1	1			
5 - 9 Jahre	690	9,0	560	1	1	1	1	1			
10 - 14 Jahre	1 070	13,9	810	260	1	1	1	1			
15 - 19 Jahre	1 570	20,4	1 270	300	1	1	1	1			
20 und mehr Jahre	3 390	43,8	2 460	920	400	470	1	1			
Unbekannt	340	4,4	/	1	/	1	1	1			

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Zensus 9. Mai 2011

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt			Alte	r (5 Altersklasse	en)	
	Insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	28 940	100,0	5 158	3 703	8 513	5 365	6 201
Geschlecht							
Männlich	14 362	49,6	2 755	1 895	4 303	2 707	2 702
Weiblich	14 578	50,4	2 403	1 808	4 210	2 658	3 499
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	10 693	36,9	5 158	3 169	1 836	312	218
Verheiratet	14 806	51,2	-	508	5 919	4 391	3 988
Verwitwet	2 108	7,3	-	3	85	205	1 815
Geschieden	1 321	4,6	-	23	661	457	180
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,0	-	-	12	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	_	_	_	_	_	_
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	_	-	-	_	_	-	_
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach au	sgewählten Län	dern					
Deutschland	26 836	92,7	4 903	3 303	7 564	5 039	6 027
Bosnien und Herzegowina	10	0,0	-	-	-	7	3
Griechenland	242	0,8	32	27	(90)	62	31
Italien	(71)	(0,2)	9	9	28	19	6
Kasachstan	6	0,0	-	-	6	-	_
Kroatien	52	0,2	6	3	21	19	3
Niederlande	44	0,2	3	(13)	(7)	12	9
Österreich	15	0,1	-	-	6	3	6
Polen	157	0,5	13	27	98	19	-
Rumänien	201	0,7	7	62	123	9	_
Russische Föderation	52	0,2	7	9	24	6	6
Türkei	752	2,6	128	121	338	89	76
Ukraine	9	0,0	-	-	9	-	_
Sonstige	493	1,7	50	129	199	81	34
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	17 660	61,1	2 840	2 020	4 610	3 710	4 480
Evangelische Kirche	5 640	19,5	950	800	1 650	900	1 330
Evangelische Freikirchen	1	1	/	/	1	1	1
Orthodoxe Kirchen	860	3,0	/	/	420	1	1
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	1	1	1
Sonstige	1 040	3,6	340	/	280	1	1
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	3 630	12,6	950	410	1 520	490	1

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Alter (5 Altersklassen)						
	Insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Erwerbsstatus (ausführlich)	!	70	7 ti izarii	7 1120111	7 (1120111	71120111	71120111		
Erwerbspersonen	15 280	52,9	1	2 830	7 770	4 150	400		
Erwerbstätige	14 960	52,9 51,8	,	2 740	7 7 7 6 4 0	4 050	400		
Erwerbslose	320	1,1	,	1	/ 040	7 000	700		
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,0	,	,	,		,		
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	,	1	1	1	1	1	1		
Nichterwerbspersonen	13 620	47,1	5 130	760	720	1 250	5 770		
Personen unterhalb des Mindestalters	4 460	15,4	4 460	1	/	/	1		
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	6 290	21,8	1	1	1	650	5 570		
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,1	650	540	1	1	1		
Hausfrauen und Hausmänner	1 220	4,2	1	1	490	460	/		
Sonstige	440	1,5	1	/	1	1	1		
Erwerbstätige nach Stellung	im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	12 980	86,8	1	2 580	6 780	3 280	1		
Beamte/-innen	550	3,6	1	80	290	180	1		
Selbstständige mit Beschäftigten	510	3,4	1	1	/	1	1		
Selbstständige ohne Beschäftigte	640	4,3	1	1	1	1	1		
Mithelfende Familienangehörige	,	1	1	1	1	1	1		
Erwerbstätige nach Beruf (H	auptgruppen IS	CO-08)							
Führungskräfte	630	4,3	1	/	1	1	1		
Akademische Berufe	1 950	13,2	1	1	1 130	570	/		
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 670	18,1	1	490	1 460	640	/		
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 430	16,5	1	420	1 300	670	1		
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 510	10,2	1	1	650	490	1		
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	/	1	1	1	1	1	1		
Handwerks- und verwandte Berufe	2 990	20,3	1	790	1 410	660	1		
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	960	6,5	1	1	610	,	1		
Hilfsarbeitskräfte	1 420	9,6	,	,	710	390	1		
Angehörige der regulären Streitkräfte	, 1.23	/	,	,	/	/	,		

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Inocco	amt		Alter (5 Altersklassen)					
	Insges	amı	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Erwerbstätige nach Wirtscha	aftszweig Wirtsc	chafts(unter)k	ereiche						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1	1	1	1	1	1	1		
Produzierendes Gewerbe	6 440	43,1	/	1 080	3 480	1 740	/		
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 640	37,7	1	880	3 100	1 530	1		
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(150)	(1,0)	/	/	(70)	/	1		
Baugewerbe	650	4,4	,	150	(300)	,	,		
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 980	19,9	1	(630)	1 450	740	/		
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 230	14,9	1	530	1 090	490	/		
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	750	5,0	1	(100)	(360)	(250)	1		
Sonstige Dienstleistungen	5 300	35,4	/	1 000	2 630	1 500	/		
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	400	2,6	1	1	160	/	1		
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(1 490)	(10,0)	1	(290)	830	(350)	1		
Öffentliche Verwaltung u.ä.	670	4,5	/	(150)	310	(210)	/		
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 730	18,3	1	460	1 330	820	/		
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-		
Schülerinnen und Schüler na	ach Klassenstuf	fen							
Klasse 1 bis 4	1 320	34,5	1 320	1	1	1	1		
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 880	49,2	1 830	1	1	1	1		
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	620	16,3	1	1	1	1	1		
Höchster Schulabschluss									
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 740	7,1	480	/	370	290	470		
Ohne Schulabschluss	1 200	4,9	/	1	370	290	470		
Noch in schulischer Ausbildung	530	2,2	480	1	1	1	1		
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 470	42,8	/	650	2 640	2 820	4 330		
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 340	25,9	1	1 420	2 640	1 080	880		
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 720	23,4	1	1 020	2 640	1 080	880		
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	620	2,6	1	1	1	1	1		
Fachhochschulreife	2 720	11,1	1	540	1 340	520	1		
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 170	13,0	1	800	1 510	680	1		

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

				Alte	r (5 Altersklass	en)	
	Insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschl	uss (ausführlich	1)					
Ohne beruflichen Abschluss	6 650	27,2	830	1 460	1 280	820	2 260
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	12 380	50,6	/	1 590	4 710	3 020	3 060
Fachschulabschluss	2 530	10,4	/	230	990	820	490
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1	,	1	1	1	/	/
Fachhochschulabschluss	1 390	5,7	1	/	760	1	1
Hochschulabschluss	1 040	4,2	1	/	540	1	1
Promotion	/	1	1	1	1	1	1
Migrationshintergrund und -	erfahrung						
Personen ohne							
Migrationshintergrund	21 170	73,3	3 520	2 140	5 920	4 090	5 500
Personen mit Migrationshintergrund	7 720	26,7	1 760	1 410	2 590	1 300	660
Ausländer/-innen	2 120	7,3	270	310	970	380	1
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 580	5,5	1	190	790	360	1
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	540	1,9	230	1	1	1	1
Deutsche mit Migrationshintergrund	5 600	19,4	1 490	1 100	1 620	920	470
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 420	11,8	1	620	1 340	900	460
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 180	7,5	1 390	480	280	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 260	4,4	820	1	1	1	1
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	920	3,2	570	1	1	1	1
Personen mit Migrationshint	ergrund (ausge	w. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	,	1	/	/	/	/	/
Griechenland	270	3,5	,	,	,	,	/
Italien		/	,	,	,	,	/
Kasachstan	930	12,1	250	/	230	1	/
Kroatien	/	,	/	/	/	1	/
Niederlande	/	/	/	/	1	1	1
Österreich	/	1	1	/	1	1	1
Polen	1 560	20,2	1	/	460	440	300
Rumänien	1	1	/	/	1	1	1
Russische Föderation	1 580	20,4	390	340	540	1	1
Türkei	1 340	17,3	460	210	440	1	/
Ukraine	/	1	/	/	/	1	/
Sonstige	1 270	16,4	340	280	390	1	/
Unbekanntes Ausland	-	-	1	1	1	1	1

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	la a a a			Alter (5 Altersklassen)					
	Insge	esamt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Personen mit Migrationserf	ahrung nach Zu	ızugsjahrzehn	t						
1956 - 1959	/	1	1	/	1	1	/		
1960 - 1969	400	8,1	/	/	1	1	1		
1970 - 1979	630	12,7	/	/	1	250	1		
1980 - 1989	810	16,3	/	/	340	1	1		
1990 - 1999	2 120	42,5	/	490	1 060	390	1		
2000 - 2011	620	12,4	/	180	300	1	1		
Unbekannt	340	6,7	1	1	1	1	1		
Personen mit Migrationshin	tergrund nach	Aufenthaltsda	uer						
Unter 5 Jahre	660	8,6	480	/	1	1	/		
5 - 9 Jahre	690	9,0	520	/	1	1	1		
10 - 14 Jahre	1 070	13,9	530	/	330	1	1		
15 - 19 Jahre	1 570	20,4	230	460	590	250	1		
20 und mehr Jahre	3 390	43,8	/	620	1 280	910	580		
Unbekannt	340	4,4	/	/	/	1	1		

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

					Familienstand		
	Insges	samt	Ledig	getr.	Verwitwet/Eing etr. Lebenspartner /-in verstorben	Lebenspartner	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	28 940	100,0	10 693	14 818	2 108	1 321	-
Geschlecht							
Männlich	14 362	49,6	5 961	7 459	364	578	_
Weiblich	14 578	50,4	4 732	7 359	1 744	743	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	1 114	3,8	1 114	_	-	-	-
5 - 9	1 419	4,9	1 419	_	-	-	-
10 - 14	1 662	5,7	1 662	_	-	-	-
15 - 19	1 619	5,6	1 616	3	-	-	-
20 - 24	1 591	5,5	1 506	79	-	6	-
25 - 29	1 456	5,0	1 010	426	3	17	-
30 - 34	1 511	5,2	612	841	4	54	-
35 - 39	1 878	6,5	460	1 303	15	100	-
40 - 44	2 509	8,7	450	1 822	24	213	-
45 - 49	2 615	9,0	314	1 965	42	294	-
50 - 54	2 116	7,3	170	1 674	47	225	-
55 - 59	1 796	6,2	103	1 480	66	147	-
60 - 64	1 453	5,0	39	1 237	92	85	-
65 - 69	1 421	4,9	46	1 125	180	70	-
70 - 74	1 875	6,5	(76)	1 377	377	(45)	-
75 - 79	1 347	4,7	32	878	397	(40)	-
80 - 84	925	3,2	32	443	425	25	-
85 - 89	461	1,6	25	138	298	-	-
90 und älter	172	0,6	7	27	138	-	-
Alter (Infrastrukturrelevante	Altersgruppen))					
Unter 3	619	2,1	619	-	-	-	-
3 - 5	751	2,6	751	-	-	-	-
6 - 9	1 163	4,0	1 163	-	-	-	-
10 - 15	1 989	6,9	1 989	-	-	-	-
16 - 18	945	3,3	945	-	-	-	-
19 - 24	1 938	6,7	1 850	82	-	6	-
25 - 39	4 845	16,7	2 082	2 570	22	171	-
40 - 59	9 036	31,2	1 037	6 941	179	879	-
60 - 66	1 929	6,7	58	1 629	144	98	-
67 - 74	2 820	9,7	103	2 110	505	102	-
75 und älter	2 905	10,0	96	1 486	1 258	65	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

			Familienstand						
	Insgesamt		Ledig	getr.	Verwitwet/Eing etr. Lebenspartner /-in verstorben	Lebenspartner	Ohne Angabe		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Staatsangehörigkeit nach au	ısgewählten Läı	ndern							
Deutschland	26 836	92,7	10 037	13 517	2 038	1 244	-		
Bosnien und Herzegowina	10	0,0	-	6	4	-	-		
Griechenland	242	0,8	69	(154)	10	9	-		
Italien	(71)	(0,2)	24	38	3	6	-		
Kasachstan	6	0,0	3	3	-	-	-		
Kroatien	52	0,2	12	40	-	-	-		
Niederlande	44	0,2	19	15	3	7	-		
Österreich	15	0,1	-	15	-	-	-		
Polen	157	0,5	40	105	6	6	-		
Rumänien	201	0,7	69	117	-	15	-		
Russische Föderation	52	0,2	13	36	3	-	-		
Türkei	752	2,6	206	501	29	16	-		
Ukraine	9	0,0	-	6	-	3	-		
Sonstige	493	1,7	201	265	12	15	-		
Religion (ausführlich)	Ī								
Römisch-katholische Kirche	17 660	61,1	6 230	9 220	1 510	700	/		
Evangelische Kirche	5 640	19,5	1 880	2 920	630	210	/		
Evangelische Freikirchen	1	1	/	1	1	/	/		
Orthodoxe Kirchen	860	3,0	360	490	1	/	/		
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/		
Sonstige	1 040	3,6	460	540	/	/	/		
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	3 630	12,6	1 780	1 510	1	290	1		

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal "Religion (ausführlich)" keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

					Familienstand	0 1: 1 /=:	
	Insgesa	ımt	Ledig	etr.	Verwitwet/Einge tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	15 280	52,9	4 570	9 410	270	1 040	1
Erwerbstätige	14 960	51,8	4 390	9 290	260	1 010	1
Erwerbslose	320	1,1	1	1	1	1	1
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,0	1	1	1	1	1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	1	1	1	1	1
Nichterwerbspersonen	13 620	47,1	6 080	5 320	1 930	280	1
Personen unterhalb des Mindestalters	4 460	15,4	4 460	1	1	1	1
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	6 290	21,8	/	3 970	1 860	230	1
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,1	1 180	1	1	1	1
Hausfrauen und Hausmänner	1 220	4,2	1	1 140	1	1	1
Sonstige	440	1,5	/	/	/	1	/
Erwerbstätige nach Stellung	im Beruf						
Angestellte/Arbeiter/-innen	12 980	86,8	4 030	7 870	200	890	/
Beamte/-innen	550	3,6	130	390	/	1	/
Selbstständige mit Beschäftigten	510	3,4	1	1	1	1	1
Selbstständige ohne Beschäftigte	640	4,3	1	1	1	1	1
Mithelfende Familienangehörige	/	1	1	1	1	1	1
Erwerbstätige nach Beruf (H	auptgruppen	ISCO-08)					
Führungskräfte	630	4,3	1	1	1	1	1
Akademische Berufe	1 950	13,2	630	1 220	1	1	1
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 670	18,1	840	1 580	1	1	1
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 430	16,5	670	1 540	1	1	1
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 510	10,2	350	990	1	1	1
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	1	1	1	1	1	1	1
Handwerks- und verwandte Berufe	2 990	20,3	1 340	1 520	1	1	1
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	960	6,5	/	730	1	1	1
Hilfsarbeitskräfte	1 420	9,6	260	970	1	/	1
Angehörige der regulären Streitkräfte	,	/	1	1	1	1	1

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Tg. G.		F		
					Familienstand	O a a bia d /5'	
	Insgesa	amt	Ledig	etr.	Verwitwet/Einge tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtscha	aftszweig Wirt	schafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1	1	1	1	1	1	1
Produzierendes Gewerbe	6 440	43,1	1 900	4 050	1	(430)	1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 640	37,7	1 650	3 560	1	(370)	1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(150)	(1,0)	/	(80)	/	1	/
Baugewerbe	650	4,4	(180)	420	,	,	,
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 980	19,9	900	1 760	,	230	,
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 230	14,9	700	1 280	1	(170)	1
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	750	5,0	(200)	480	1	60	1
Sonstige Dienstleistungen	5 300	35,4	1 540	3 280	(130)	350	1
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	400	2,6	1	200	1	1	1
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(1 490)	(10,0)	430	(920)	/	110	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	670	4,5	(200)	430	1	1	1
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 730	18,3	760	1 730	(80)	170	1
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler na	ach Klassens	tufen					
Klasse 1 bis 4	1 320	34,5	1 320	1	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 880	49,2	1 870	1	1	1	1
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	620	16,3	620	1	1	1	1
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 740	7,1	660	890	/	1	1
Ohne Schulabschluss	1 200	4,9	1	880	/	1	/
Noch in schulischer Ausbildung	530	2,2	530	1	1	1	1
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 470	42,8	1 320	7 120	1 540	500	1
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 340	25,9	2 220	3 390	410	320	1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 720	23,4	1 600	3 390	410	320	1
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	620	2,6	620	/	/	/	1
Fachhochschulreife	2 720	11,1	1 010	1 450	1	1	1
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 170	13,0	1 100	1 850	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

					Familianatana		
					Familienstand		
	Insgesa	mt	Ledig	eu.	Verwitwet/Einge tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
			Alizalii	Alizalli	Alizalii	Alizalli	Anzani
Höchster beruflicher Abschl	•	•					
Ohne beruflichen Abschluss	6 650	27,2	2 460	3 070	880	250	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	12 380	50,6	2 760	7 900	1 030	690	1
Fachschulabschluss	2 530	10,4	430	1 760	/	/	,
Abschluss einer	_ 555	, .	.00		•	,	,
Fachakademie oder Berufsakademie	/	1	1	1	1	1	,
Fachhochschulabschluss	1 390	5,7	1	940	,	,	1
Hochschulabschluss	1 040	4,2	,	690	,	,	,
Promotion	1 040	/	,	/	,	,	,
	•	,	,	,	,	,	,
Migrationshintergrund und -	erfahrung						
Personen ohne Migrationshintergrund	21 170	73,3	7 420	10 690	2 010	1 040	/
Personen mit Migrationshintergrund	7 720	26,7	3 330	4 010	/	190	/
Ausländer/-innen	2 120	7,3	570	1 440	,	/	
Ausländer/-innen mit		,-					
eigener Migrationserfahrung	1 580	5,5	260	1 220	1	1	,
Ausländer/-innen ohne eigene							
Migrationserfahrung	540	1,9	320	1	1	1	1
Deutsche mit Migrationshintergrund	5 600	19,4	2 750	2 570	1	1	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 420	11,8	840	2 310	1	1	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 180	7,5	1 910	1	1	1	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 260	4,4	1 110	1	1	1	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	920	3,2	800	1	,	/	,
		,		,	•	,	,
Personen mit Migrationshint	ergrund (ausg	jew. Län	der)				
Bosnien und Herzegowina	/	1	1	1	1	1	1
Griechenland	270	3,5	/	/	/	1	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	930	12,1	430	440	1	/	1
Kroatien	1	/	/	/	/	/	/
Niederlande Österreich	/	,	1	/	/	1	/
Österreich Polen	1 560	20,2	520	930	,	/	/
		•			,	,	,
Rumänien Russische Föderation	/ 1 580	/ 20,4	/ 770	/ 720	,	,	1
Türkei	1 340	20,4 17,3	590	720 720	,	,	I I
Ukraine	1 340	17,3	590 /	/20	,	,	1
Sonstige	1 270	16,4	600	600	,	,	1
Unbekanntes Ausland	1210	10,4	/	/	,	,	,

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

					Familienstand		
	Insgesamt		Ledig	eu.	Verwitwet/Einge tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfa	hrung nach Z	uzugsjah	ırzehnt				
1956 - 1959	/	/	1	1	1	/	1
1960 - 1969	400	8,1	1	/	/	1	/
1970 - 1979	630	12,7	1	520	/	1	1
1980 - 1989	810	16,3	1	590	1	1	/
1990 - 1999	2 120	42,5	520	1 450	1	1	/
2000 - 2011	620	12,4	260	330	1	1	/
Unbekannt	340	6,7	1	1	1	1	1
Personen mit Migrationshint	ergrund nach	Aufenth	altsdauer				
Unter 5 Jahre	660	8,6	560	1	1	1	1
5 - 9 Jahre	690	9,0	560	/	/	1	/
10 - 14 Jahre	1 070	13,9	640	380	/	1	/
15 - 19 Jahre	1 570	20,4	690	800	1	1	1
20 und mehr Jahre	3 390	43,8	820	2 360	/	1	1
Unbekannt	340	4,4	1	1	1	1	1

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich "Erwerbstätigkeit" keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	12 354	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 824	31,0
Paare ohne Kind(er)	3 784	30,6
Paare mit Kind(ern)	3 812	30,9
Alleinerziehende Elternteile	750	6,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(184)	(1,5)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	1	
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 824	31,0
Ehepaare	6 878	55,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	711	5,8
Alleinerziehende Mütter	617	5,0
Alleinerziehende Väter	(133)	(1,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(184)	(1,5)
Größe des privaten Haushalts	1	
1 Person	3 824	31,0
2 Personen	4 163	33,7
3 Personen	1 870	15,1
4 Personen	1 735	14,0
5 Personen	496	4,0
6 und mehr Personen	(266)	(2,2)
Seniorenstatus eines Haushalts	1	
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 942	23,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 289	10,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	8 123	65,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien		
	Anzahl	%	
Insgesamt			
Insgesamt	8 346	100,0	
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	3 784	45,3	
Paare mit Kind(ern)	3 812	45,7	
Alleinerziehende Elternteile	750	9,0	
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	1		
Ehepaare	6 878	82,4	
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	0,1	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	711	8,5	
Alleinerziehende Väter	(133)	(1,6)	
Alleinerziehende Mütter	617	7,4	
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	4 282	51,3	
3 Personen	1 903	22,8	
4 Personen	1 682	20,2	
5 Personen	397	4,8	
6 und mehr Personen	(82)	(1,0)	

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

-	Pagiangla Fighaitan				
			Regionale Einheiten RegBez. Münster	Nordrhein-	Deutschland
	Oelde, Stadt			Westfalen	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt	l				
Insgesamt	28 940	273 477	2 571 195	17 538 251	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	14 362	133 765	1 254 092	8 517 934	39 145 941
Weiblich	14 578	139 712	1 317 103	9 020 318	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1 114	11 506	106 060	724 082	3 338 895
5 - 9	1 419	14 101	120 604	724 082 792 895	3 525 830
10 - 14	1 662	16 587	143 732	913 021	3 940 566
15 - 19	1 619	16 684	151 595	959 867	4 013 880
20 - 24	1 591	15 189	160 471	1 041 669	4 835 639
25 - 29	1 456	13 898	148 716	1 033 985	4 872 533
30 - 34	1 511	14 035	142 146	1 008 614	4 751 911
35 - 39	1 878	15 684	151 502	1 038 136	4 742 893
40 - 44	2 509	22 851	209 022	1 417 534	6 351 189
45 - 49	2 615	24 300	225 997	1 531 953	6 999 679
50 - 54	2 116	21 547	201 561	1 358 452	6 206 294
55 - 59	1 796	18 201	171 775	1 159 419	5 419 450
60 - 64	1 453	15 617	143 356	1 005 643	4 702 815
65 - 69	1 421	12 817	118 641	869 490	4 173 351
70 - 74	1 875	15 499	142 036	1 034 211	4 861 239
75 - 79	1 347	10 713	101 212	720 019	3 270 283
80 - 84	925	8 036	75 477	520 889	2 328 083
85 - 89	461	4 541	41 723	292 253	1 335 076
90 und älter	172	1 671	15 569	116 120	550 089
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgr	uppen)				
Unter 3	619	6 651	62 316	427 611	1 984 523
3 - 5	751	7 385	65 665	444 860	2 025 183
6 - 9	1 163	11 571	98 683	644 506	2 855 019
10 - 15	1 989	19 861	172 965	1 097 247	4 719 579
16 - 18	945	9 974	90 066	571 071	2 377 761
19 - 24	1 938	18 625	192 767	1 246 239	5 692 745
25 - 39	4 845	43 617	442 364	3 080 735	14 367 337
40 - 59	9 036	86 899	808 355	5 467 358	24 976 612
60 - 66	1 929	19 949	184 594	1 304 843	6 108 258
67 - 74	2 820	23 984	219 439	1 604 501	7 629 147
75 und älter	2 905	24 961	233 981	1 649 281	7 483 531
Familienstand (ausführlich)	1				
Ledig	10 693	105 587	1 018 554	6 884 159	32 039 091
Verheiratet	14 806	134 212	1 208 944	8 135 859	36 669 868
Verwitwet	2 108	19 204	183 838	1 272 334	5 733 361
Geschieden	1 321	14 323	157 725	1 224 294	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	118	1 789	17 068	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	16	344	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft		^	454	4 470	E E04
aufgehoben	-	6	151 179	1 470	5 531
Ohne Angabe	-	27	178	2 724	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewä	hlten Ländern				
Deutschland	26 836	257 227	2 394 348	15 932 038	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	10	476	3 906	33 756	140 103
Griechenland	242	500	4 081	75 941	254 282
Italien	(71)	976	6 176	112 288	488 390
Kasachstan	6	162	1 643	10 725	46 740
Kroatien	52	352	3 055	32 834	209 840
Niederlande	44	370	10 976	62 817	128 862
Österreich	15	125	1 650	19 810	164 246
Polen	157	1 032	11 228	99 632	382 391
Rumänien	201	434	2 371	19 749	126 169
Russische Föderation	52	396	3 796	38 329	174 023
Türkei	752	6 737	64 776	506 148	1 505 305
Ukraine	9	76	1 928	25 751	112 983
Sonstige	493	4 614	61 261	568 434	2 446 679
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	17 660	164 890	1 398 060	7 416 590	24 869 380
Evangelische Kirche	5 640	54 140	606 900	4 974 240	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	1 380	11 710	185 140	714 360
Orthodoxe Kirchen	860	3 590	24 820	258 010	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	1	980	22 280	83 430
Sonstige	1 040	7 960	81 080	649 520	2 116 460
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	3 630	39 640	431 280	3 930 270	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
		%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	48,9	48,8	48,6	48,8
Weiblich	50,4	51,1	51,2	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,2	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,9	5,2	4,7	4,5	4,4
10 - 14	5,7	6,1	5,6	5,2	4,9
15 - 19	5,6	6,1	5,9	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,6	6,2	5,9	6,0
25 - 29	5,0	5,1	5,8	5,9	6,1
30 - 34	5,2	5,1	5,5	5,8	5,9
35 - 39	6,5	5,7	5,9	5,9	5,9
40 - 44	8,7	8,4	8,1	8,1	7,9
45 - 49	9,0	8,9	8,8	8,7	8,7
50 - 54	7,3	7,9	7,8	7,7	7,7
55 - 59	6,2	6,7	6,7	6,6	6,8
60 - 64	5,0	5,7	5,6	5,7	5,9
65 - 69	4,9	4,7	4,6	5,0	5,2
70 - 74	6,5	5,7	5,5	5,9	6,1
75 - 79	4,7	3,9	3,9	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,9	2,9	3,0	2,9
85 - 89	1,6	1,7	1,6	1,7	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgr	uppen)				
Unter 3	2,1	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,7	2,6	2,5	2,5
6 - 9	4,0	4,2	3,8	3,7	3,6
10 - 15	6,9	7,3	6,7	6,3	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,8	7,5	7,1	7,1
25 - 39	16,7	15,9	17,2	17,6	17,9
40 - 59	31,2	31,8	31,4	31,2	31,1
60 - 66	6,7	7,3	7,2	7,4	7,6
67 - 74	9,7	8,8	8,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,1	9,1	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	38,6	39,6	39,3	39,9
Verheiratet	51,2	49,1	47,0	46,4	45,7
Verwitwet	7,3	7,0	7,1	7,3	7,1
Geschieden	4,6	5,2	6,1	7,0	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft		0.0	0.0	0.0	0.0
aufgehoben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

		Regionale Einheiten				
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland	
	%	%	%	%	%	
Staatsangehörigkeit nach ausgewä	hlten Ländern					
Deutschland	92,7	94,1	93,1	90,8	92,3	
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2	
Griechenland	0,8	0,2	0,2	0,4	0,3	
Italien	(0,2)	0,4	0,2	0,6	0,6	
Kasachstan	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	
Kroatien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	
Niederlande	0,2	0,1	0,4	0,4	0,2	
Österreich	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	
Polen	0,5	0,4	0,4	0,6	0,5	
Rumänien	0,7	0,2	0,1	0,1	0,2	
Russische Föderation	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	
Türkei	2,6	2,5	2,5	2,9	1,9	
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	
Sonstige	1,7	1,7	2,4	3,2	3,0	
Religion (ausführlich)						
Römisch-katholische Kirche	61,1	60,7	54,7	42,5	31,2	
Evangelische Kirche	19,5	19,9	23,8	28,5	30,8	
Evangelische Freikirchen	/	0,5	0,5	1,1	0,9	
Orthodoxe Kirchen	3,0	1,3	1,0	1,5	1,3	
Jüdische Gemeinden	-	1	0,0	0,1	0,1	
Sonstige	3,6	2,9	3,2	3,7	2,7	
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	12,6	14,6	16,9	22,5	33,0	

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	15 280	142 960	1 331 620	9 088 970	43 052 760
Erwerbstätige	14 960	138 310	1 271 580	8 625 870	41 049 730
Erwerbslose	320	4 650	60 030	463 100	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	3 850	48 970	375 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1	800	11 070	87 700	364 480
Nichterwerbspersonen	13 620	128 650	1 223 180	8 347 030	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	4 460	42 030	366 920	2 416 160	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	6 290	54 510	522 090	3 688 900	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	14 290	132 610	858 100	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	1 220	11 200	119 630	797 050	2 640 520
Sonstige	440	6 630	81 920	586 810	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beru	f				
Angestellte/Arbeiter/-innen	12 980	117 230	1 067 120	7 181 150	34 241 630
Beamte/-innen	550	6 020	68 990	452 450	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	510	6 760	58 150	403 470	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	640	6 670	63 720	502 380	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	1	1 630	13 590	86 430	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgru	open ISCO-08)				
Führungskräfte	630	5 460	53 910	426 000	1 976 240
Akademische Berufe	1 950	17 710	195 030	1 450 950	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 670	26 870	250 490	1 633 870	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 430	19 210	168 320	1 183 740	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 510	20 490	199 310	1 313 550	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1	3 180	22 240	101 640	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	2 990	21 570	158 720	1 011 070	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	960	9 390	83 590	551 450	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 420	11 610	109 960	742 540	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	1	500	4 330	27 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen Anzahl	Deutschland Anzahl
	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig	Wirtschafts(unte	r)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	3 480	22 400	95 110	694 920
Produzierendes Gewerbe	6 440	45 350	334 590	2 205 580	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 640	36 530	240 830	1 646 660	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(150)	1 590	20 100	130 960	554 250
Baugewerbe	650	7 220	73 660	427 960	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	2 980	29 970	314 120	2 210 480	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 230	22 420	222 270	1 486 340	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	750	7 550	91 850	724 140	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	5 300	59 520	600 450	4 114 450	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	400	4 310	38 410	277 510	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(1 490)	15 390	150 310	1 120 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	670	8 370	89 070	585 280	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 730	31 430	322 670	2 131 440	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	240	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klas	senstufen				
Klasse 1 bis 4	1 320	13 120	108 080	696 790	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe	1 880	20 570	177 310	1 150 760	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	620	7 100	63 920	408 140	1 339 490
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 740	18 730	185 230	1 350 620	4 932 710
Ohne Schulabschluss	1 200	11 770	123 030	949 720	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	530	6 960	62 210	400 900	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 470	96 470	863 460	5 593 840	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	6 340	56 210	526 220	3 507 880	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 720	49 110	462 300	3 099 740	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	620	7 100	63 920	408 140	1 339 490
Fachhochschulreife	2 720	23 930	217 070	1 477 030	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 170	33 990	395 870	3 090 180	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (aus	führlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	6 650	64 120	635 640	4 503 330	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	12 380	114 640	1 048 510	6 823 980	31 804 990
Fachschulabschluss	2 530	24 240	212 700	1 396 020	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1	2 410	24 160	205 750	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 390	11 660	106 730	766 980	3 985 640
Hochschulabschluss	1 040	10 700	138 640	1 141 580	5 471 080
Promotion	1	1 570	21 460	181 900	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
				Nordrhein-	
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrun	g				
Personen ohne Migrationshintergrund	21 170	214 240	2 065 030	13 172 660	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	7 720	57 370	489 790	4 263 370	15 297 460
Ausländer/-innen	2 120	15 630	172 380	1 582 430	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 580	10 960	121 270	1 133 460	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	540	4 670	51 110	448 970	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	5 600	41 740	317 420	2 680 950	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3 420	25 500	178 250	1 489 050	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2 180	16 230	139 170	1 191 900	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1 260	10 060	76 630	672 850	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	920	6 170	62 530	519 050	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund	(ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	1	630	6 520	58 050	227 910
Griechenland	270	830	6 550	110 330	368 440
Italien	1	1 670	11 940	192 710	796 770
Kasachstan	930	7 500	44 690	314 010	1 240 570
Kroatien	1	510	5 020	54 770	330 730
Niederlande	,	810	18 450	110 400	226 240
Österreich	,	320	4 050	44 960	345 620
Polen	1 560	10 200	97 770	786 480	2 006 410
Rumänien	/	680	4 090	64 010	576 200
Russische Föderation	1 580	11 150	45 910	359 490	1 318 130
Türkei	1 340	12 430	119 900	926 390	2 714 240
Ukraine	/	400	3 940	48 870	229 510
Sonstige	1 270	10 200	120 300	1 188 910	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/ /	10 200	/20 300	4 000	15 970
Personen mit Migrationserfahrung na	ach Zuzugsiahrzel	hnt			
1956 - 1959	/	460	6 530	55 740	171 620
1960 - 1969	400	1 470	14 460	157 080	608 420
1970 - 1979	630	5 010	46 490	395 790	1 277 210
1980 - 1989	810	5 700	55 320	541 780	1 680 040
1990 - 1999	2 120	16 690	102 680	834 260	3 159 270
2000 - 2011	620	5 620	64 090	535 570	2 270 610
Unbekannt	340	1 530	9 940	102 290	475 260
Personen mit Migrationshintergrund	nach Aufenthalts	dauer			
Unter 5 Jahre	660	4 870	49 300	417 240	1 673 960
5 - 9 Jahre	690	6 370	58 430	491 360	1 864 060
10 - 14 Jahre	1 070	8 330	73 100	579 300	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 570	12 440	78 270	647 650	2 373 430
20 und mehr Jahre	3 390	23 840	220 750	2 025 550	6 789 630
Unbekannt	340	1 530	9 940	102 290	475 260
- Indiani	340	1 330	3 340	102 200	775 200

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	52,9	52,6	52,1	52,1	54,1
Erwerbstätige	51,8	50,9	49,8	49,5	51,5
Erwerbslose	1,1	1,7	2,3	2,7	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,0	1,4	1,9	2,2	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1	0,3	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	47,1	47,4	47,9	47,9	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,4	15,5	14,4	13,9	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,8	20,1	20,4	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,1	5,3	5,2	4,9	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,2	4,1	4,7	4,6	3,3
Sonstige	1,5	2,4	3,2	3,4	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beru	f				
Angestellte/Arbeiter/-innen	86,8	84,8	83,9	83,3	83,4
Beamte/-innen	3,6	4,4	5,4	5,2	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,4	4,9	4,6	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,3	4,8	5,0	5,8	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1	1,2	1,1	1,0	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgru	open ISCO-08)				
Führungskräfte	4,3	4,0	4,3	5,0	4,9
Akademische Berufe	13,2	13,0	15,7	17,2	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,1	19,8	20,1	19,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	16,5	14,1	13,5	14,0	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	10,2	15,1	16,0	15,6	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1	2,3	1,8	1,2	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	20,3	15,9	12,7	12,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,5	6,9	6,7	6,5	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,6	8,5	8,8	8,8	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	,	0,4	0,3	0,3	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten					
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland	
	%	%	%	%	%	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszwei	g Wirtschafts(unte	er)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1	2,5	1,8	1,1	1,7	
Produzierendes Gewerbe	43,1	32,8	26,3	25,6	26,1	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	37,7	26,4	18,9	19,1	19,1	
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,0)	1,2	1,6	1,5	1,4	
Baugewerbe	4,4	5,2	5,8	5,0	5,6	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	19,9	21,7	24,7	25,6	25,3	
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14,9	16,2	17,5	17,2	17,0	
Verkehr und Lagerei,			7.0	2.4		
Kommunikation	5,0	5,5	7,2	8,4	8,3	
Sonstige Dienstleistungen	35,4	43,0	47,2	47,7	46,9	
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,6	3,1	3,0	3,2	3,2	
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(10,0)	11,1	11,8	13,0	12,8	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4,5	6,1	7,0	6,8	7,4	
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	18,3	22,7	25,4	24,7	23,5	
Unbekannt	-	-	0,0	0,0	0,0	
Schülerinnen und Schüler nach Klas	ssenstufen					
Klasse 1 bis 4	34,5	32,2	30,9	30,9	33,3	
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe)	49,2	50,4	50,8	51,0	52,3	
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	16,3	17,4	18,3	18,1	14,4	
Höchster Schulabschluss						
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,1	8,2	8,5	9,0	7,2	
Ohne Schulabschluss	4,9	5,1	5,6	6,3	4,7	
Noch in schulischer Ausbildung	2,2	3,0	2,8	2,7	2,5	
Haupt-/ Volksschulabschluss	42,8	42,1	39,5	37,2	35,6	
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,9	24,5	24,1	23,4	28,9	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,4	21,4	21,1	20,6	26,9	
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,6	3,1	2,9	2,7	1,9	
Fachhochschulreife	11,1	10,4	9,9	9,8	8,0	
Allg./fachgebundene Hochschulreife		-,	- 7-	•		
(Abitur)	13,0	14,8	18,1	20,6	20,4	
Höchster beruflicher Abschluss (aus	sführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	27,2	28,0	29,1	30,0	26,7	
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	50,6	50,0	47,9	45,4	46,2	
Fachschulabschluss	10,4	10,6	9,7	9,3	10,6	
Abschluss einer Fachakademie oder		•	•	•		
Berufsakademie	_ /	1,1	1,1	1,4	1,5	
Fachhochschulabschluss	5,7	5,1	4,9	5,1	5,8	
Hochschulabschluss	4,2	4,7	6,3	7,6	7,9	
Promotion	/	0,7	1,0	1,2	1,3	

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrun	g				
Personen ohne Migrationshintergrund	73,3	78,9	80,8	75,5	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	26,7	21,1	19,2	24,5	19,2
Ausländer/-innen	7,3	5,8	6,7	9,1	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,5	4,0	4,7	6,5	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,9	1,7	2,0	2,6	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	19,4	15,4	12,4	15,4	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	11,8	9,4	7,0	8,5	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,5	6,0	5,4	6,8	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	4,4	3,7	3,0	3,9	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,2	2,3	2,4	3,0	2,5
Personen mit Migrationshintergrund	(ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	1	1,1	1,3	1,4	1,5
Griechenland	3,5	1,4	1,3	2,6	2,4
Italien	1	2,9	2,4	4,5	5,2
Kasachstan	12,1	13,1	9,1	7,4	8,1
Kroatien	1	0,9	1,0	1,3	2,2
Niederlande	1	1,4	3,8	2,6	1,5
Österreich	1	0,6	0,8	1,1	2,3
Polen	20,2	17,8	20,0	18,4	13,1
Rumänien	1	1,2	0,8	1,5	3,8
Russische Föderation	20,4	19,4	9,4	8,4	8,6
Türkei	17,3	21,7	24,5	21,7	17,7
Ukraine	1	0,7	0,8	1,1	1,5
Sonstige	16,4	17,8	24,6	27,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	1	1	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung n	ach Zuzugsjahrzel	nnt			
1956 - 1959	1	1,3	2,2	2,1	1,8
1960 - 1969	8,1	4,0	4,8	6,0	6,3
1970 - 1979	12,7	13,7	15,5	15,1	13,2
1980 - 1989	16,3	15,6	18,5	20,7	17,4
1990 - 1999	42,5	45,8	34,3	31,8	32,8
2000 - 2011	12,4	15,4	21,4	20,4	23,5
Unbekannt	6,7	4,2	3,3	3,9	4,9
Personen mit Migrationshintergrund	nach Aufenthalts	dauer			
Unter 5 Jahre	8,6	8,5	10,1	9,8	10,9
5 - 9 Jahre	9,0	11,1	11,9	11,5	12,2
10 - 14 Jahre	13,9	14,5	14,9	13,6	13,9
15 - 19 Jahre	20,4	21,7	16,0	15,2	15,5
20 und mehr Jahre	43,8	41,6	45,1	47,5	44,4
Unbekannt	4,4	2,7	2,0	2,4	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	12 354	113 276	1 133 160	8 130 738	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	milien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 824	33 796	390 380	3 075 391	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	3 784	32 266	315 002	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 812	36 418	315 957	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	750	8 592	83 836	604 140	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(184)	2 204	27 985	186 690	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Le	bensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 824	33 796	390 380	3 075 391	13 960 811
Ehepaare	6 878	62 077	559 897	3 733 041	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	(66)	773	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	711	6 541	70 289	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	617	6 971	69 919	506 252	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(133)	1 621	13 917	97 888	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(184)	2 204	27 985	186 690	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	3 824	33 796	390 380	3 075 391	13 960 811
2 Personen	4 163	37 054	370 904	2 678 337	12 455 731
3 Personen	1 870	18 043	167 089	1 130 871	5 454 875
4 Personen	1 735	15 960	135 190	841 284	3 906 260
5 Personen	496	5 648	46 739	273 704	1 222 149
6 und mehr Personen	(266)	2 775	22 858	131 151	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	2 942	24 299	241 144	1 817 860	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 289	12 261	101 752	666 702	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	8 123	76 716	790 264	5 646 176	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten					
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland	
	%	%	%	%	%	
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	milien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,0	29,8	34,5	37,8	37,2	
Paare ohne Kind(er)	30,6	28,5	27,8	27,8	27,6	
Paare mit Kind(ern)	30,9	32,1	27,9	24,7	24,9	
Alleinerziehende Elternteile	6,1	7,6	7,4	7,4	7,8	
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,5)	1,9	2,5	2,3	2,5	
Typ des privaten Haushalts (nach Le	bensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,0	29,8	34,5	37,8	37,2	
Ehepaare	55,7	54,8	49,4	45,9	45,1	
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	5,8	6,2	6,4	7,3	
Alleinerziehende Mütter	5,0	6,2	6,2	6,2	6,5	
Alleinerziehende Väter	(1,1)	1,4	1,2	1,2	1,3	
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,5)	1,9	2,5	2,3	2,5	
Größe des privaten Haushalts						
1 Person	31,0	29,8	34,5	37.8	37,2	
2 Personen	33,7	32,7	32,7	32,9	33,2	
3 Personen	15,1	15,9	14,7	13,9	14,5	
4 Personen	14,0	14,1	11,9	10,3	10,4	
5 Personen	4,0	5,0	4,1	3,4	3,3	
6 und mehr Personen	(2,2)	2,4	2,0	1,6	1,5	
Seniorenstatus eines Haushalts						
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,8	21,5	21,3	22,4	22,0	
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,4	10,8	9,0	8,2	8,9	
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,8	67,7	69,7	69,4	69,1	

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit. Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	8 346	77 276	714 795	4 868 657	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	3 784	32 266	315 002	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 812	36 418	315 957	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	750	8 592	83 836	604 140	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfor	m)				
Ehepaare	6 878	62 077	559 897	3 733 041	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	(66)	773	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	711	6 541	70 289	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(133)	1 621	13 917	97 888	476 424
Alleinerziehende Mütter	617	6 971	69 919	506 252	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	4 282	37 832	371 851	2 671 396	12 429 861
3 Personen	1 903	17 939	162 622	1 101 314	5 313 244
4 Personen	1 682	15 565	130 993	805 786	3 706 717
5 Personen	397	4 696	38 557	222 397	942 856
6 und mehr Personen	(82)	1 244	10 772	67 764	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

			Regionale Einheiten		
	Oelde, Stadt	Kreis Warendorf	RegBez. Münster	Nordrhein- Westfalen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,3	41,8	44,1	46,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,7	47,1	44,2	41,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,0	11,1	11,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfor	m)				
Ehepaare	82,4	80,3	78,3	76,7	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	8,5	9,8	10,8	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,6)	2,1	1,9	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,4	9,0	9,8	10,4	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,3	49,0	52,0	54,9	54,9
3 Personen	22,8	23,2	22,8	22,6	23,4
4 Personen	20,2	20,1	18,3	16,6	16,4
5 Personen	4,8	6,1	5,4	4,6	4,2
6 und mehr Personen	(1,0)	1,6	1,5	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Zensus 9. Mai 2011

Oelde, Stadt (Kreis Warendorf) Regionalschlüssel: 055700028028

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
-	Nichts vorhanden ¹⁾
1	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den S	ummen durch Runden der Zahlen

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 - 9 10 - 14 15 - 19 20 - 24 25 - 29 30 - 34 35 - 39 40 - 44 45 - 49 50 - 54 55 - 59 60 - 64 65 - 69 70 - 74 75 - 79 80 - 84 85 - 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen. Unter 3 3 - 5 6 - 9 10 - 15 16 - 18 19 - 24 25 - 39 40 - 59 60 - 66 67 - 74 75 und älter
Einwohnerzahl	Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern ("Länderfinanzausgleich"), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.
Erwerbsstatus (ausführlich)	Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO) Erwerbspersonen Erwerbstätige ▶ Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig. Erwerbslose ▶ Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich. Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen. Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.
	Angestellte/ Arbeiter/-innen ▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/ Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.
	Beamte/-innen ▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.
	Selbstständige mit Beschäftigten ▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.
	Selbstständige ohne Beschäftigte ▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.
	Mithelfende Familienangehörige ▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.
	Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:
	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
	Produzierendes Gewerbe Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung Baugewerbe
	Handel, Gastgewerbe und Verkehr, luK Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe Verkehr und Lagerei, Kommunikation
	Sonstige Dienstleistungen Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)
	Unbekannt

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.
	Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).
	Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.
	Führungskräfte
	Akademische Berufe
	Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
	Bürokräfte und verwandte Berufe
	Dienstleistungsberufe und Verkäufer
	Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe
	Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe
	Hilfsarbeitskräfte
	Angehörige der regulären Streitkräfte
Familienstand	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der per-
	sonenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.
	Ledig
	Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft
	Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft".
	Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".
	Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Familienstand (ausführlich)	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.
	Ledig
	Verheiratet Verwitwet
	Geschieden
	▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".
	Eingetr. Lebenspartnerschaft
	Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft".
	Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben
	Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Geschlecht	Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind "männlich" und "weiblich". Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.
Größe der Kernfamilie	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an. 2 Personen
	3 Personen
	4 Personen
	5 Personen
	6 und mehr Personen

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an. 1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	 Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist. Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung "ohne beruflichen Ausbildungsabschluss" werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind. Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung "Lehre, Berufsausbildung im dualen System" gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden. Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung "Fachschulabschluss" werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen. Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung "Fachhochschulabschluss" geführt. Hochschulabschluss Promotion
Höchster Schulabschluss	Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist. Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland). Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.

Merkmal	Definition
Klassenstufen	Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an. Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind. Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert. Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. 1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 2011 Unbekannt
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an. Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert. Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland "Übrige Welt" sowie "nicht bekannt".

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an. Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert. Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Unter 5 5 – 9 Jahre 10 – 14 Jahre 15 – 19 Jahre 20 und mehr Unbekannt
Migrationshintergrund und -erfahrung	Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht. Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert. Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert. Personen ohne Migrationshintergrund Personen mit Migrationshintergrund Ausländer/-innen ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. Deutsche mit Migrationshintergrund ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben. Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt: 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.
	Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant. Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen. Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Religion (ausführlich)	Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an. Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige Für die Differenzierung nach Religion werden unter "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind. Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben. Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Bosnien und Herzegowina
	Griechenland
	Italien
	Kasachstan
	Kroatien
	Niederlande
	Österreich
	Polen
	Rumänien
	Russische Föderation
	Türkei
	Ukraine
	Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich "Tschechoslowakei", "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro", "Serbien (einschließlich Kosovo)", "Sowjetunion", "Staatenlos"", "Ungeklärt" und "ohne Angabe".
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Ausland
	EU27-Land
	"EU27-Land" bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige "Tschechoslowakei".
	Sonstiges Europa ▶ "Sonstiges Europa" enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro" und "Serbien (einschließlich Kosovo)".
	Sonstige Welt ▶ "Sonstige Welt" enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige "Sowjetunion" enthalten.
	Sonstige ▶ Enthält "Staatenlos", "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.
	Paare ohne Kind(er)
	Paare mit Kind(ern)
	Alleinerziehende Elternteile

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie. Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

Herausgeber

Information und Technik Nordrhein-Westfalen Geschäftsbereich Statistik Mauerstraße 51 40476 Düsseldorf

Auskunftsdienst

Information und Technik Nordrhein-Westfalen Anfrageservice Zensus 2011 40193 Düsseldorf Telefon: 0211 9449-5797

E-Mail: zensus2011@it.nrw.de

Copyright

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen Düsseldorf 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.